

Vorlage für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Oberlausitz Wasserversorgung“ am 27.11.2024

TOP 7 – Berichterstattung der SOWAG mbH zum Verlauf des Geschäftsjahres 2024

Als Anlage erhalten Sie die betriebswirtschaftliche Auswertung für das III. Quartal 2024 für die Sparte Trinkwasser einschließlich einer Hochrechnung zum Jahresende.

Hinsichtlich der Auswertung des Anlagenbetriebes und der Investitionstätigkeit können wir folgendes berichten:

Anhand der Hauptkennzahlen der Wasserversorgung lassen sich die Ergebnisse des Anlagenbetriebes per 30.09.2024 wie folgt zusammenfassen:

- Die Trinkwasserproduktion liegt leicht über dem Vorjahreswert zum gleichen Zeitpunkt (+1%)
- Die Schadenshäufigkeit im Trinkwassernetz liegt mit 150 Schäden über dem Vorjahreszeitraum von 137 Schäden.
- Bei den bisher durchgeführten 248 Untersuchungen zur Trinkwasserqualität wurden bisher 5 bakteriologische Proben und 3 chemische Parameter beanstandet. Die Nachproben waren jeweils ohne Beanstandung.
- Am 13.09.24 kam es durch den Bruch einer Hauptversorgungsleitung in Rennersdorf für etwa 6 Stunden zum Ausfall der Wasserversorgung. Betroffen waren ca. 50 Grundstücke.

Die Anlagen der Wasserversorgung wurden auf der Grundlage der Planvorgaben instandgesetzt, erneuert oder erweitert. Dabei liegt auch in diesem Jahr der Schwerpunkt im Bereich des Trinkwassernetzes. Jedoch können nicht alle geplanten Maßnahmen realisiert werden. Gründe sind u.a. fehlende Koordinierungen sowie zunehmend fehlende Planungs- und Baukapazitäten.

Im Anlagenbereich konnte der Neubau eines Ersatzbrunnens in Jonsdorf-Hinterdorf erfolgreich abgeschlossen und der Brunnen in Betrieb genommen werden. Mit der PE-Auskleidung der Behälterwände im neuen Hochbehälter Waltersdorf wurde begonnen. Wir gehen davon aus, dass der Behälter im I.Quartal 2025 in Betrieb gehen kann.

Mit der Sanierung des Wasserwerkes Jonsdorf-Drehe wurde dagegen noch nicht begonnen. Hierfür haben wir die Fortschreibung der Förderrichtlinie Siedlungswasserwirtschaft abgewartet. Die Richtlinie wurde inzwischen erlassen. Damit sind nunmehr wieder Maßnahmen der Wasserversorgung förderfähig. Das dafür vorhandene Budget wurde mit 6 Mio € angekündigt. Bei der Vielzahl der Aufgabenträger, Aufgaben und Maßnahmen ist das sicher nicht auskömmlich. Unabhängig davon haben wir Fördermittel beantragt.

Die Strukturänderung im Technischen Geschäftsbereich der SOWAG wurden zum 1.1.2024, in einem ersten Step durch eine umfassende Organisationsänderung der Meisterbereiche vollzogen. U.a. erfolgte die Zusammenlegung der bisherigen zwei Netz-Meisterbereiche Oberland und Zittau. Die bisherigen Erfahrungen und Ergebnisse bewerten wir positiv. Zum 1.1.2025 werden dann die Verwaltungsbereiche Anlagenbetrieb und Investitionen zum Bereich Technik verschmolzen.

In unserem Vortrag zur Verbandsversammlung werden wir Sie auch über aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Wasserversorgung informieren und aufzeigen, wie wir uns diesen stellen.

Neumann

Kuba

Anlage

BWA III. Quartal 2024